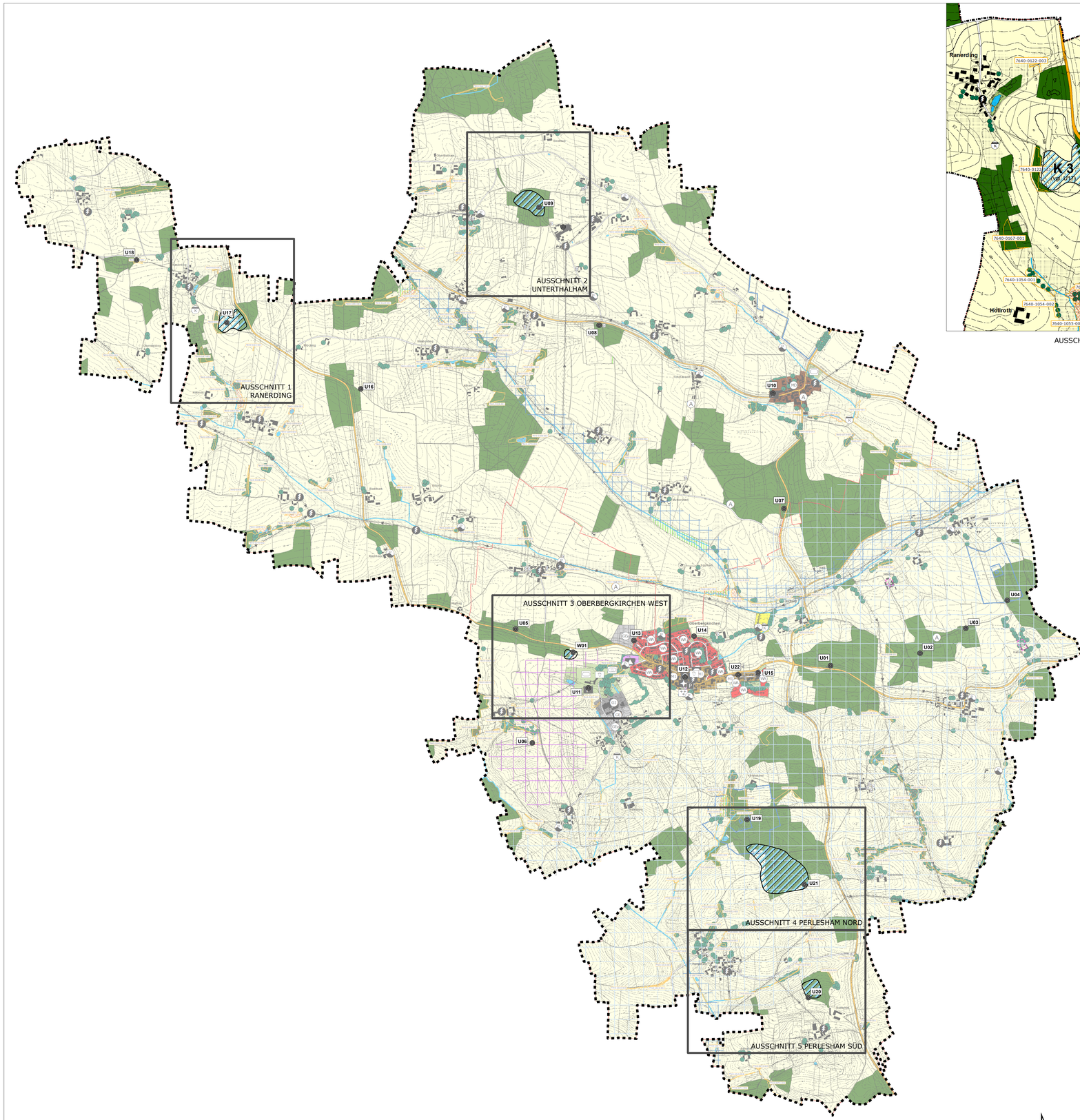
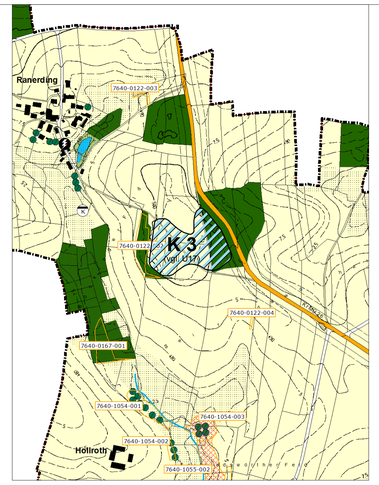
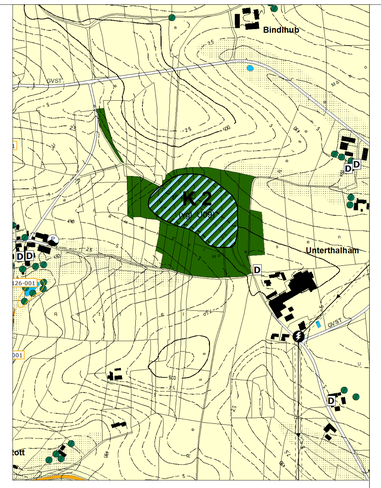
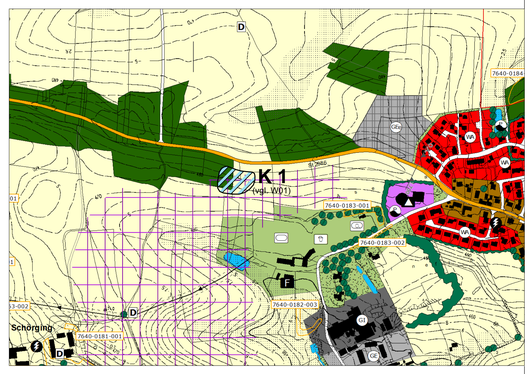




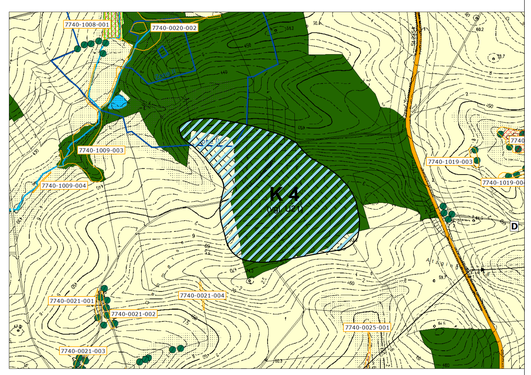
AUSSCHNITT 1 RANERDING - M 1:5.000



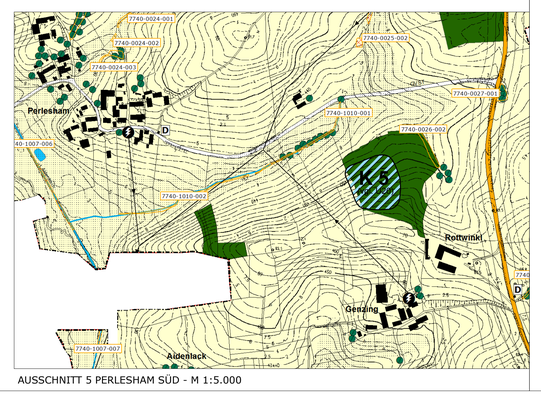
AUSSCHNITT 2 UNTERTHALHAM - M 1:5.000



AUSSCHNITT 3 OBERBERGKIRCHEN WEST - M 1:5.000



AUSSCHNITT 4 PERLESHAM NORD - M 1:5.000



AUSSCHNITT 5 PERLESHAM SÜD - M 1:5.000

LEGENDE

K1 — Konzentrationsfläche für Mobilfunkanlagen (mit Nummerierung) mit Ausschlusswirkung für den übrigen Außenbereich gemäß § 35 Abs. 3 Satz 3 BauGB

Mobilfunkanlage ist die ortsfeste Einrichtung zur Verteilung und Aussendung sowie zum Empfang von Funksignalen gewerblicher Mobilfunkbetreiber und von Behörden. Über sie wird insbesondere der unmittelbare Kontakt zu den Endgeräten hergestellt. Eine Mobilfunkanlage umfasst die für die Aussendung und den Empfang von Funksignalen erforderlichen Einrichtungen (z.B. Antenne(n) und/oder Antennenträger und/oder Masten) und ist regelmäßig über Kabel oder Richtfunk an das jeweilige Betreibernetz angebunden.

in Klammer nachrichtlicher Hinweis auf geprüfte Standorte im Standortgutachten des Umweltinstituts München e.V. vom 26.04.2012, z. B. (vgl. U09)

Darstellung der 5 Kartenausschnitte M 1 : 5.000

U09 — nachrichtliche Übernahme alternativer Standorte aus dem Standortgutachten des Umweltinstituts München vom 26.04.2012, z. B. (vgl. U09)

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches (Gemeindegrenze)

Die hinterlegte Darstellung des in Aufstellung befindlichen, digitalisierten Flächennutzungsplanes (Deckblatt 8) dient der Orientierung.

VERFAHRENSVERMERKE

1. Der Gemeinderat Oberbergkirchen hat in der Sitzung vom 22.08.2011 die Aufstellung des sachlichen Teilflächennutzungsplans beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am 26.08.2011 ortsüblich bekannt gemacht.

2. Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB mit öffentlicher Darlegung und Anhörung für den Vorentwurf des sachlichen Teilflächennutzungsplans in der Fassung von Januar 2012 hat am 15.02.2012 mit einer Nachfrist bis 22.02.2012 stattgefunden.

3. Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB für den Vorentwurf des sachlichen Teilflächennutzungsplans in der Fassung vom ..... hat in der Zeit vom ..... bis ..... stattgefunden.

4. Zu dem Entwurf des sachlichen Teilflächennutzungsplans in der Fassung vom ..... wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom ..... bis ..... beteiligt.

5. Der Entwurf des sachlichen Teilflächennutzungsplans in der Fassung vom ..... wurde mit der Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom ..... bis ..... öffentlich ausgelegt.

6. Die Gemeinde Oberbergkirchen hat mit Beschluss des Gemeinderats vom ..... den sachlichen Teilflächennutzungsplan in der Fassung vom ..... festgestellt .

Oberbergkirchen, den .....

.....
(Hausperger, 1. Bürgermeister)

7. Das Landratsamt Mühldorf hat den sachlichen Teilflächennutzungsplan mit Bescheid vom ..... AZ ....., gemäß § 6 BauGB genehmigt.

8. Ausgefertigt

Oberbergkirchen, den .....

.....
(Hausperger, 1. Bürgermeister)

9. Die Erteilung der Genehmigung des sachlichen Teilflächennutzungsplans wurde am ..... gemäß § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.
Der sachliche Teilflächennutzungsplan ist damit wirksam.

Oberbergkirchen, den .....

.....
(Hausperger, 1. Bürgermeister)

PROJEKT	Sachlicher Teilflächennutzungsplan zur Ausweisung von Konzentrationsflächen für Mobilfunk Vorentwurf
AUFTRAG	Gemeinde Oberbergkirchen Hofmark 28 84564 Oberbergkirchen Telefon: 0 86 37 / 98 84 - 0 E-Mail: poststelle@vgem-oberbergkirchen.bayern.de
MASSSTAB	1:10.000
DATUM	21.01.2014
BEARBEITER	C. Ufer, U. Reiser
PLANUNG	Terrabiota Landschaftsarchitekten Landschaftsarchitektur Landschaftsplanung Stadtplanung KAISER-WILHELM-STR. 13	82319 STARNBERG	FON 08151 - 9799930	info@terrabiota.de